
Rudolf Pichlmayr Preis 2017 der Deutschen Transplantationsgesellschaft

Vergaberichtlinien

Der Rudolf Pichlmayr Preis der Deutschen Transplantationsgesellschaft (DTG) wird alljährlich auf der Jahrestagung der DTG für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der Transplantationsmedizin vergeben.

Die **Preissumme** beträgt **10.000 €** und wird von der **Fa. Biotest AG gestiftet**.

Zur Bewerbung sind kumulative Arbeiten zugelassen, die bereits publiziert oder zur Publikation angenommen sind. Habilitationsschriften, die von der zuständigen Fakultät anerkannt sind, können ebenfalls eingereicht werden. Typischerweise sollen sich mehrere thematisch verwandte Arbeiten zu einer Gesamtleistung verbinden.

Bewerber müssen Mitglied der DTG sein oder aber die Mitgliedschaft bis zum 30.05.2017 beantragt haben und dürfen nicht älter als 40 Jahre sein.

Man kann sich mit jeder Arbeit nur um einen Preis, der im Rahmen der DTG Jahrestagung verliehen wird, bewerben. Der Bewerber hat zu erklären, dass die der DTG vorgelegte Arbeit bzw. Teilbereiche der vorgelegten Arbeiten nicht bereits anderweitig mit einem Preis ausgezeichnet oder für eine Auszeichnung eingereicht wurden.

Die Auswahl des Preisträgers wird durch den wissenschaftlichen Beirat der DTG vorgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sind als **eine** pdf-Datei mit Lebenslauf und einer thematischen Zusammenfassung der eingereichten Arbeit bis zum **30.06.2017** per Email an das DTG-Sekretariat zu senden:

dtg.sekretariat@ukr.de

Bitte geben Sie der Datei den Namen: RPP2017*NachnameVorname*.pdf.